



Zweckverband Tagebaufolge(n)landschaft Garzweiler

Protokoll zum 08. Treffen des Arbeitskreises

Termin: 03.08.2018, 9:00 – 12:30 Uhr

Ort: Rheydt, Rathaus

Teilnehmer: Herr Figgener	Stadt Mönchengladbach
Herr Holtrup	Stadt Mönchengladbach
Herr Rusman	Stadt Mönchengladbach
Frau Weinthal	Stadt Mönchengladbach
Frau Weckauf	Gemeinde Titz
Herr Bräuer	Gemeinde Titz
Herr Balzhäuser	Stadt Erkelenz
Herr Dr. Vinzelberg	RWE Power AG
Herr Jäschke	Gemeinde Jüchen

	Zu erledigen durch	Termin
TOP 1 Protokoll des Termins vom 29.06.2018		
Zum Protokoll gibt es keine Änderungen.		
TOP 2 Sachstand Förderanträge „Unternehmen Revier“		
Die finalen Förderanträge zu den Leitbildentwicklungen „Grünes Band“ und „Innovation Valley“ werden am 06.08.2018 nach Köln gesendet. Herr BM Jansen soll diese unterschreiben – dem Arbeitskreis und Lenkungskreis wird eine Kopie per Mail zugesandt. Einsendeschluss ist der 15.08.2018. Der Maßnahmenzeitraum soll aufgrund der umfangreichen Ausschreibungsprozedur sowie der vielfältigen Themenstellungen im Gegensatz zu dem in der Projektskizze auf mind. 3 Jahre beantragt werden. Es ist bereits mit dem Fördergeber abgestimmt dass beide	Balzhäuser	



<p>Leitbilder an einen Auftragnehmer vergeben werden können. Dazu sollen gezielt 8 Büros angeschrieben werden - Im Ergebnis sollen zwei Leitbilder entwickelt werden. Der Zuwendungsbescheid wird lt. Bezirksregierung voraussichtlich ab Oktober eintreffen. Erst dann kann im Anschluss die Ausschreibung beginnen. Die Unterlagen werden bereits vorbereitet.</p>		
<p>TOP 3 Vorbereitung Förderanträge „Unternehmen Revier“ für den Zeitraum 2019</p>		
<p>Ab sofort können Antragsteller bis zum 30. September 2018 Projektskizzen für die 2019er Fördergelder einreichen. Welche Projekte gefördert werden, wird auf der Revierkonferenz am 14. Dezember 2018 bekanntgegeben. Die beabsichtigte Projektskizze „Fördermittelscout“ soll eingereicht werden, vorab sollen noch Fragen dazu mit der Bez.Reg. sowie der ZRR geklärt werden. Eine Projektskizze für ein weiteres Leitbild zum Teilraum Reallabor-Landschaft wird geprüft.</p>	<p>Balzhäuser Balzhäuser</p>	
<p>TOP 4 Umsetzung erste Schritte Grünes Band in 2018</p>		
<p>Zur Umsetzung erster Schritte als ein Zeichen an die Öffentlichkeit sind bereits zwischen RWE und Jüchen konkrete Maßnahmen geplant. Man hat sich über eine Fläche an der Jülicher Str. (Grubenrandstraße) geeinigt, auf der ein Obsthain angelegt werden soll. Weiterhin soll zwischen dem Aussichtspunkt Garzweiler Nord und dessen Zufahrt ab dem Kreisel bei der AS Wanlo ein Fahrradweg mit farblicher Markierung sowie an einer Stelle Bepflanzung und Sitzgelegenheiten hergestellt werden. Gegenüber der ursprünglich geplanten Version soll der Weg nun parallel zur A61 bis an den Tagebaurand geführt werden. Dazu sollen die Brunnenstandorte nördlich des Radwegs einseitig eingegrünt werden. RWE prüft hierfür die Flächenverfügbarkeit und evtl. bestehende Hemmnisse aufgrund technischer Infrastrukturen. Ein Gestaltungsbeispiel mit Kostenansatz wird erstellt. Für Erkelenz ist der Bereich der künftigen Immissionschutzbepflanzung östlich von Holzweiler für</p>	<p>Jüchen RWE MG</p>	



<p>erste Pflanzungen vorgesehen. Aufgrund der noch ausstehenden Unterlagen zum entsprechenden Sonderbetriebsplan können noch keine konkreten Flächen genannt werden.</p> <p>Generell wird geprüft, ob die Radwege im Bereich der L 354 n zwischen Wanlo und Kaulhausen sowie der L 19 n zwischen Holzweiler und Jackerath für Maßnahmen im Sinne des grünen Bandes geeignet sind. Eine Zusammenfassung der geplanten Maßnahmen wird für den Lenkungskreis erstellt.</p>	<p>Dr. Vinzberg</p>	
<p>TOP 5 Sachstand Geschäftsführer – Personalsuche – Einbindung in laufende Prozesse</p>		
<ul style="list-style-type: none"> • Geschäftsführer Der künftige Geschäftsführer ist Herr Volker Mielchen, bisheriger Verbandsvorsteher und Geschäftsführer des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Brandenburg. Er hat seinen Arbeitsvertrag unterschrieben und beginnt offiziell am 01.10.2018. • Personalsuche Herr Mielchen soll auf Grundlage der bisher erstellten Anforderungsprofile die Mitarbeitersuche durchführen. Dazu werden die bestehenden Entwürfe an ihn gesendet. • Einbindung Herr Mielchen Herr Mielchen erhält eine Einladung für die Lenkungskreissitzung am 01.10.2018. Eine Teilnahme an der Arbeitskreissitzung am 21.09.2018 wird geprüft. 	<p>ERK</p>	
<p>TOP 6 Vorbereitung Lenkungskreis 01.Oktober 2018</p>		
<p>Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorstellung Herr Mielchen • Bericht Arbeitskreis (Themenüberblick, Stellungnahmen) • Umsetzung erster Maßnahmen • Geschäftsstelle • Förderprojekte • Haushalt • TO Verbandsversammlung • Aufnahme Region Köln Bonn e.V. • Termine 2019 • Wahl Vertreter Zweckverband im OPAK der ZRR <p>Der ebenfalls vorgesehene TOP Beitritt zur ZRR entfällt aus folgenden Gründen: Es fand ein Gespräch zwischen</p>		



<p>den Herren Dr. Bonin, Zillikens, Kreuzberg und Sterck statt. Darin wurde eine Aufnahme des Zweckverbands in die ZRR diskutiert. Aufgrund der bestehenden Mitgliedschaft der Kreise Heinsberg, Düren und Rhein-Kreis Neuss ist eine Mitgliedschaft von kreisangehörigen Kommunen aufgrund der entstehenden doppelten Stimmrechte nicht möglich. Der Zweckverband soll jedoch im Rahmen des operationellen Arbeitskreises (OPAK) der ZRR einen festen Sitz mit Stimmrecht erhalten. Darüber hinaus soll eine Mitgliedschaft der Stadt Mönchengladbach in der ZRR vorbereitet werden.</p> <p>Der Entwurf der Tagesordnung wird erstellt und mit der Bitte um Bearbeitung an den Arbeitskreis gesandt. Die Einladung zum Lenkungskreis wird mit einer Frist von 14 Tagen versandt.</p>	<p>Balzhäuser</p>	
<p>TOP 7 Vorbereitung Verbandsversammlung 30.Oktober 2018</p>		
<p>Die Tagesordnung wird gem. der Tagesordnung des Lenkungskreises festgelegt. Die entsprechenden Vorlagen müssen bereits vor dem 01.10. vorliegen.</p> <p>Folgende Punkte sind noch zu klären:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auszahlung des Sitzungsgeldes 1. und 2. Verbandsversammlung • Möglichkeit der Rücklagenbildung des Zweckverbandes vor dem Hintergrund der nicht verausgabten Beitragszahlungen 		
<p>TOP 8 Stellungnahme des Zweckverbandes an die „Kohlekommission“</p>		
<p>Es soll ein Papier an die Geschäftsstelle der Kommission versandt werden, in dem der Zweckverband seine Ziele und Motivation darlegt und an eine langfristige finanzielle Förderung des Strukturwandels appelliert. Darin soll sich der Stellungnahme der ZRR angeschlossen werden. Ein Entwurf wird erstellt und an den Arbeitskreis gesendet</p>	<p>MG</p>	
<p>TOP 9 Sonstiges</p>		
<ul style="list-style-type: none"> • Geschäftsstelle Herr Dr. Vinzelberg verteilt an die kommunalen Vertreter jeweils einen Schlüssel für die Geschäftsstelle in Kuckum. Das E-Auto ist bereits angeschafft und wird bis zum 01.10.2018 in Titz an der Ladestation des Rathauses dem Zweckverband zur Verfügung stehen. 		



<p>Bei der Ausstattung der Geschäftsstelle mit entsprechender IT- und Telekommunikationsinfrastruktur bestehen große Abstimmungsprobleme zwischen dem Zweckverband, RWE und der ITK. Seitens der ITK erfolgte seit Ende Mai 2018 keine Rückmeldung an den Zweckverband. RWE benötigt nun kurzfristig eine Information hinsichtlich der Anforderungen der ITK an den Telefonanschluss. Hierzu erfolgte am heutigen Tag eine Rückmeldung der ITK an den Zweckverband und die RWE Power AG. Von Seiten der ITK besteht dringend der Bedarf eines klärenden Gesprächs hinsichtlich der konkreten Anforderungen an die IT-Infrastruktur und die entsprechende Ausstattung. Hierfür ist eine entsprechende technische Unterstützung des Arbeitskreises erforderlich. Darüber hinaus besteht keine Klarheit über den Kostenaufwand und die entsprechende Kostenübernahme. Derzeit hat die ITK keinen klaren Auftrag und hat dies gegenüber dem Zweckverband geäußert. Hier bedarf es dringend eines Gesprächs auf Führungsebene gemeinsam mit der ITK.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Brief an Wirtschaftsministerium/ ZRR Aufgrund der derzeitigen Situation im Zusammenhang mit unterschiedlichsten Initiativen aus den Teilregionen des rheinischen Reviers zur Meldung von Projekten und Mittelbedarfen an die Strukturkommission bzw. an das Wirtschaftsministerium sowie dem Fehlen einer klaren Steuerung der Aktivitäten soll ein entsprechendes Papier an das Wirtschaftsministerium und an die ZRR verfasst werden. 	<p>MG / Jüchen</p> <p>Balzhäuser</p>	
TOP 10 Termine		
07.09.2018 - 9 Uhr - Kuckum		
21.09.2018 - 9 Uhr - Kuckum		

gez. Balzhäuser